Protokoll der Mitgliederversammlung in Mainz

Niklas Jamborek

01.11.2024

Tagesordnung

1	Mit	gliederversammlung des ZaPF e.V. vom 01.11.2024	2
	1.1	Anwesenheit	2
		1.1.1 Anwesende Vorstände	2
		1.1.2 Anwesende Mitglieder	2
		1.1.3 Anwesende Gäste	2
	1.2	Begrüßung	3
	1.3	TOP 1: Feststellung der Tagesordnung	3
	1.4	TOP 2: Wahl des Protokollführung	3
	1.5	TOP 3: Wahl der Versammlungsleitung	3
	1.6	TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
	1.7	TOP 5: Genehmigung der letzten Protokolle	4
	1.8	TOP 6: Bericht des Vorstands	4
		1.8.1 1. Vorstand: Peter	4
		1.8.2 2. Vorstand: Niklas	4
		1.8.3 1. Finanzvorstand	4
		1.8.4 2. Finanzvorstand	4
		1.8.5 IT Vostand	5
		1.8.6 Inventaryorstand	5
		1.8.7 Düsseldorf	5
		1.8.8 Kiel	5
		1.8.9 Mainz	5
		1.8.10 Erlangen	5
		1.8.11 Frankfurt	6
	1.9	TOP 7: Bericht der Kassenprüfer	6
	1.10	TOP 8: Entlastung der Vorstände	6
	1.11	TOP 9: Sonstiges	6
		1.11.1 Orgakompendium	6
		1.11.2 Vorstandposten für BMBF Anträge	6
		1.11.3 Plenumstechnik	7

1.1 Anwesenheit

1.1.1 Anwesende Vorstände

- Fabian Freyer
- Jan Schlevoigt
- Jens Borgemeister
- Johannes Dietz
- Jonathan Schulte
- Niklas Jamborek
- Patrick Riederer
- Peter Steinmüller

1.1.2 Anwesende Mitglieder

- Andreas Drotloff
- Benedikt Peter
- Daniela Kern-Michler
- Jörg Germeroth
- Maximilian Schneider
- Maximilian Czekalla
- Samuel Ritzkowski
- Tobias Löffler
- Vincent Rau
- Giulia Schmidt
- Niklas Brandt
- Malte Wendt-Larsen

1.1.3 Anwesende Gäste

keine

1.2 Begrüßung

Peter begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung um 15:40 Uhr.

1.3 TOP 1: Feststellung der Tagesordnung

Peter stellt den herumgeschickten Vorschlag vor.

- TOP 1: Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2: Wahl des Protokollführung
- TOP 3: Wahl der Versammlungsleitung
- TOP 4: Feststellung der Beschlussf"ahigkeit
- TOP 5: Genehmigung der letzten Protokolle
- TOP 6: Bericht des Vorstands
- TOP 7: Bericht der Kassenpr"ufer
- TOP 8: Entlastung der Vorst"ande
- TOP 9: Sonstiges

Die Tagungsordnung wird per Akklamation bestätigt. Die Tagesordnung ist angenommen.

1.4 TOP 2: Wahl des Protokollführung

Peter schlägt Niklas vor. Niklas wird per Akklamation als Protokollführung bestätigt.

1.5 TOP 3: Wahl der Versammlungsleitung

Peter stellt sich zur Wahl. Peter wird per Akklamation als Versammlungsleitung bestätigt.

1.6 TOP 4: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 21. September 2024 unter Angabe einer Tagesordnung durch den Vorstand in Textform versendet. Mit der Einladung wurden auch die zur Diskussion stehenden Satzungsänderungen versendet.

Damit ist die Beschlussfähigkeit festgestellt.

In Zukunft werden auch außerordentliche Mitglieder zur MV eingeladen. Dies ist erneut nicht passiert.

1.7 TOP 5: Genehmigung der letzten Protokolle

Behandelt wurden die Protokolle der Mitgliederversammlung vom 30.04.2023 in Berlin und der Mitgliederversammlung vom 19.05.2024 in Kiel. Die genannten Protokolle werden per Akklamation angenommen.

1.8 TOP 6: Bericht des Vorstands

1.8.1 1. Vorstand: Peter

- Hat die Mitgliederverwaltung gemacht.
- Peter möchte sein Amt zur nächsten MV zur Debatte stellen. Interessierte melden sich bei Peter.

1.8.2 2. Vorstand: Niklas

Niklas hat sich sehr stark mit dem Lobbyregister auseinandergesetzt. Es wurde ein Workflow geschaffen, der in den kommenden ZaPFen optimiert wird. Niklas hat ein DECKEL-Treffen gehostet und war bei zwei Klausurtagungen des StAPF.

Die Eintragung der letzten Vorstandsänderung und der Satzungsänderung hängt aktuell an einer Anfrage bei einem Notariat in Hamburg.

1.8.3 1. Finanzyorstand

- Es wird ein Frist Ende Februar für die Steuererklärung genannt.
- Buchhaltungsprogramm: Noch kein Ergebnis. Vermutlich ca. 500 \in pro Jahr.
- Es wurde sich mit einem Steuerberater für unter anderem die Umsatzsteuerproblematik auseinandergesetzt. Wenn wir die USt-Voranmeldung machen und die Ust des Zweckbetriebs wiederbekommen, sind die Kosten für so ein Programm "einfach" wieder drin. Erlangen hat gefragt, wie es ist, wenn wir über die Kleinunternehmerregelung gehen. Wir haben uns informiert. Mit der bisherigen Buchhaltungslösung ist die 3-monatige Ust-Voranmeldung nicht machbar.

Anmerkung: Wenn wir es machen, müssen wir z. B. Sponsoring Rechnungen anpassen.

1.8.4 2. Finanzyorstand

Der Tätigkeitsbericht von Paul hängt diesem Dokument an.

1.8.5 IT Vostand

Fabs hat diese Amtsperiode den TOPF bei dem Betrieb unterstützt. Ein neuer Server wurde bei Hetzner bestellt. Der Vertrag des alten Servers von Hetzner wurde gekündigt. Der Vertrag des Strato Servers ist gekündigt. Beide Verträge sind ausgelaufen. Zudem werden HDMI Splitter für das Plenum in a Box beschafft. Die Kosten belaufen sich auf maximal 200€.

1.8.6 Inventaryorstand

Ist nicht anwesend und es liegt kein Bericht vor.

1.8.7 Düsseldorf

Ist nicht anwesend und es liegt kein Bericht vor.

1.8.8 Kiel

Bis auf einzelne Auslagen von Privatpersonen sind alle Rechnungen bezahlt. Es muss noch einmal drüber geschaut und sortiert werden. Der Schlussbericht ist termingerecht beim BMBF eingegangen. Das auszahlungsfähige Geld ist mit heutiger Wertstellung eingegangen. Bis zur kommenden Mitgliederversammlung wird die ZaPF abgeschlossen sein.

1.8.9 Mainz

Wir haben eine ZaPF in Mainz. Patrick ist aktiv. Es wurden Auslagen vom Hauptkonto benutzt. Dies wird wahrscheinlich mit dem TN Beiträgen vorerst reichen. Für die ZaPF in Mainz wurde ein SumUp Gerät beschafft. Über 50% der Teilnehmenden zahlen mit Karte, es wurde also gut angenommen. Mainz hat Geschirr gekauft. Die kommenden ZaPFen sollten mit vorhandenem Geschirr durchgeführt werden.

Rückfrage: Ist es sinnvoll, zwei Zahlungen (Unterscheidung zwischen TN-Beitrag und Merch) zu machen?

Antwort von Peter: Es ist nicht zwingend notwendig, wenn die Zahlungen buchhalterisch auseinandergerechnet werden.

Kommentar der Kassenprüfung: Es muss nachvollziehbar sein. Schauen wie es in Mainz läuft und danach entscheiden wie wir weiter vorgehen. Weitere Kommentar: Finanziell macht es keinen Unterschied.

Kommentar: Auch auf Sachsponsoring müsste man Umsatzsteuer bezahlen. Dies soll bedacht werden.

1.8.10 Erlangen

Erste Sponsoringverträge sind unterschrieben. Es gibt eine Finanzierungszusage der Universität vsl. als Spende.

Rückfrage: Wie sieht es mit den Schlafplätzen aus?

Antwort: Das BMBF hat die Bewilligung aufgeschoben, da im Antrag geschrieben wurde, dass sich nach einer besseren Möglichkeit umgesehen wird. Auf diese Option wurde sich nun festgelegt und ist aktuell mit dem DLR (für das BMBF) in Klärung.

1.8.11 Frankfurt

Jonathan berichtet, dass die Orga mit der Stadt Frankfurt im Gespräch ist, ob die ZaPF Schlafplätze an Schulen bekommen kann. Die Webseite ist in den kommenden zwei Wochen fertig. Der Spnsorigkatalog ist fertig und wird nach freischaltung der Homepage rausgeschickt.

1.9 TOP 7: Bericht der Kassenprüfer

Die noch offene Entlastung der ZaPF aus Göttingen ist weiterhin in Klärung. Derweil wurde die WiSe22 ZaPF aus Hamburg geprüft. Dabei ist nichts wesentliches zum Beanstanden aufgefallen. Lediglich fehlt ein Orginalbeleg, es existiert jedoch eine Kopie, bzw. digitale Version.

Die noch offene Prüfungen von Bochum, Berlin und Düsseldorf werden bis Ende Januar durchgeführt, damit sie bis zur Steuererklärung fertig sind.

1.10 TOP 8: Entlastung der Vorstände

Die Kassenprüfung empfiehlt die Entlastungen von Giulia. Giulia wird mit 14 Zustimmungen und 4 Enthaltungen entlastet.

1.11 TOP 9: Sonstiges

1.11.1 Orgakompendium

Andy macht Werbung für das Orgakompendium. Der Bereich für Finanzen muss aktualisiert werden. Da die Strukturen für die Finanzen in nächster Zukunft geändert werden sollen, wird dies erst im Anschluss angepasst. Den Finanzern werden die Punkte vorgelegt zum drüberschauen. Kann sich aber aufgrund der Steuererklärung etwas hinziehen.

1.11.2 Vorstandposten für BMBF Anträge

Jan empfiehlt nach Erfahrung als Orga der ZaPF in Kiel einen Posten für Anträge beim BMBF, bzw. DLR. Dies würde es für die neue Orga signifikant erleichtern. Johannes pflichtet Jans Ausführung bei. Max stellt zur Debatte, ob dies weniger ein weiterer Vorstandsposten als eine zusätzliche Aufgabe für 1./2. Finanzer, bzw. 1./2. Vorstand ist. Peter nimmt dies für eine Debatte bis zur kommenden Mitgliederversammlung mit. Ein Vorstandsposten wäre für die Antragsverantwortung und Vertretungsberechtigung notwendig.

1.11.3 Plenumstechnik

Niklas spricht an, dass in Zukunft Technik beschafft weren soll, um ein Plenum unabhängig von der vorhandenen Technik an der Hochschule durchzuführen. Die Mitgliederversammlung ist informiert, dass dafür Kosten auf den ZaPF e.V. zukommen.

Es gibt keine weiteren Beiträge.

Peter schließt die Sitzung um 16:42.

Tätigkeitsbericht ZaPF e.V.

Seit der letzten ZaPF in Kiel, habe ich, Paul Callsen, als zweiter Finanzer folgende Tätigkeiten ausgeübt:

- 1. (Obligatorisch:) Verwaltung der Finanzen des ZaPF e.V.
- 2. Erstattung von Fahrtkosten entsprechend der Fahrtkostenerstattungsrichtlinie.

Bari, den 31.10.24

Palle